Junge Welt / 23.02.2013 / Inland / Seite 4

Ministerinnen für Recht auf Vollzeit

München/Essen. Arbeitsministerin Ursula von der Leyen und Familienministerin Kristina Schröder (beide CDU) streben ein Rückkehrrecht für Teilzeitbeschäftigte auf Vollzeitjobs an. Von der Leyen sagte dem Focus laut Vorabmeldung vom Freitag, sie wolle das Teilzeitgesetz »so ändern, daß es ein verläßliches Rückkehrrecht in Vollzeit gibt«. Schröder plädierte in den Zeitungen der WAZ-Gruppe (Freitagausgaben) für einen »Rechtsanspruch auf Rückkehr in Vollzeit«. Dergleichen werde aber wegen Vorbehalten des Koalitionspartners FDP nicht mehr vor der Bundestagswahl im September umzusetzen sein. Von der Leyen unterstrich, sie habe mit dem Familienministerium abgestimmte Eckpunkte des Gesetzes bereits fertiggestellt. Schröder monierte, es gebe seit 13 Jahren einen Rechtsanspruch auf Teilzeit, aber keinen einklagbaren Anspruch auf Wiederaufstockung. (AFP/jW)
https://www.jungewelt.de/artikel/197118.ministerinnen-für-recht-auf-vollzeit.html